

Liebe Parteifreunde, liebe Leserinnen und Leser!

Dank guten Wirtschaftens, der Reduzierung von Ausgaben und natürlich guter Steuereinnahmen hat unsere Jamaika-Koalition im vergangenen Jahr einen unerwarteten Haushaltsüberschuss von rund 557 Mio. Euro zu verzeichnen.

Einen Teil davon nutzen wir konkret, um weiter an unseren Kernthemen zu arbeiten und unser Land damit erheblich nach vorne zu bringen. 40 Mio. Euro gehen in die Kitas, 10 Mio. Euro gehen in die Umsetzung der Wasserstoff-Strategie (siehe auch nächste Seite), 20 Mio. in den Küstenschutz, 77 Mio. Euro in die Digitalisierung (davon allein 52 Mio. Euro in den Breitbandausbau), 67 Mio. Euro in den Klimaschutz und vieles mehr. Ich finde, da hat unsere Landesregierung ein super Paket geschnürt, das ökologisch und ökonomisch Sinn macht, nachhaltig und zukunftsorientiert ist.

Wir alle wissen das sehr zu schätzen und werden weiterhin sehr sorgsam und solide mit den Finanzen unseres Landes umgehen – zugleich aber auch kräftig in die Zukunft unseres schönen Schleswig-Holstein investieren.

Viel Freude beim Lesen dieses Newsletters!

Th. R. Hein

Schuby: Gelungener Empfang

26. Jahresempfang des CDU Ortsverband Schuby, auf dem traditionell Bürgerinnen und Bürger für ihr ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet werden: In diesem Jahr wurde Ada Kray für ihr langjähriges Wirken beim VfB Schuby und darüber hinaus ausgezeichnet. Laudatorin Kirsten Roggensack fand genau die richtigen Worte für so



einen großartigen Einsatz. Hier mit auf dem Foto: Ministerin Dr. Sabine Sütterlin-Waack, Ortsvorsitzende Heike Pöschel und Kreistagsabgeordneter Tim Petersen.

„Eiswolf“: Großartige Übung



„Eiswolf 2020“ war an diesem Wochenende eine herausfordernde Nachtorientierungsübung: ein militärischer Reservistenwettkampf, organisiert von den Dithmarscher Reservisten. Hier zeigen Reservisten und aktive Soldaten aus Deutschland sowie Reservisten aus Europa Geschick, Kondition und Nervenstärke. Das THW und die DLRG haben den „Eiswolf“ erneut unterstützt – ein tolles Zusammenwirken aller Kräfte! Unsere Bundestagsabgeordnete Astrid Dame-row und ich waren davon echt begeistert.

Mehr Respekt für die Bauern!



„Land schafft Verbindung“ hatte eingeladen – und hunderte Landwirte sowie Unterstützer sind mit ihren Traktoren gekommen und haben den größten Marktplatz Deutschlands eingenommen. Unsere Landwirte haben unsere Aufmerksamkeit, sie sind fester Bestandteil unseres ländlichen Raumes, sie sind ein „Stück Schleswig-Holstein“! Sie fordern zu Recht von der Bundesebene u.a eine Überprüfung des Agrarpakets und der Düngeverordnung. Unsere Landwirte ernähren uns, indem sie Tag für Tag hier bei uns vor Ort unsere gesunden Lebensmittel erzeugen. Sie haben dafür Respekt und Anerkennung verdient. Wir brauchen ein „Mehr Miteinander“ auch dazu – in unserer Gesellschaft!

Neu in Schleswig

Unser Europa Abgeordneter Niclas Herbst hat mit zahlreichen Gästen, darunter Europaministerin Dr. Sabine Sütterlin-Waack, Petra Nicolaisen MdB, Kreispräsident Ullrich Brügge-meier und Kreisvorsitzender Johannes Callsen MdL, sein neues „Nord Büro“ in Schleswig eröffnet. Hier – an der Schnittstelle zum Ostseeraum und Skandinavien – ist dafür genau der richtige Ort! Wir freuen uns auf die gemeinsame Arbeit für unsere Region und ein vereintes Europa.



10 Mio. Euro für Wasserstoff-Ausbau

Nachdem ich mich jahrelang voller Energie für das Thema Wasserstoff zur Speicherung und Umwandlung von erneuerbarem Strom eingesetzt habe, gibt es nun einen weiteren Durchbruch: Unsere Jamaika-Koalition stellt weitere zehn Millionen Euro für die Energiewende zur Verfügung. Ein großer Schritt, diese Summe vor allem in den Auf- und Ausbau genau der Schlüsseltechnologie zu stecken, die unserem Land echte Chancen bietet – „grüner Wasserstoff“, eben aus regenerativen Quellen. Energie spei-

chern statt Windenergieanlagen abschalten muss das Ziel sein. Dafür haben wir jahrelang intensiv gekämpft. Denn wir wollen nicht nur die Wasserstoff-Strategie, die wir mit den Nordländern vereinbart haben, umsetzen. Stattdessen wollen wir darüber hinaus aus unserem eigenen schleswig-holsteinischen Maßnahmenplan ganz konkret Projekte für eine nachhaltige Energiewende umsetzen. Dafür ist es unabdingbar, Strom aus erneuerbaren Energien kostengünstig speicher- und nutzbar zu machen.

Land fördert die Entwicklungsagentur



Um die Energiewende weiter voranzutreiben, fördert das Kieler Wirtschaftsministerium die Entwicklungsagentur Region Heide mit gut 600.000 Euro. Laut Agenturvorstand Dirk Burmeister ist das Geld vor allem

dafür vorgesehen, neue Projekte zu entwickeln und mit den bestehenden zu vernetzen – in den vergangenen Jahren wurden gemeinsam mit Partnern aus Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung zum Beispiel die Projekte ENTREE100, QUARREE100 oder KEROSyN100 auf den Weg gebracht. QUARREE100 erarbeitet am Beispiel des Rüsdorfer Kamps in Heide konkrete Anwendungsmöglichkeiten für die Energiewende, um vor Ort regenerativ erzeugte Energie einzusetzen. KEROSyN100 entwickelt CO2-freien Flugzeugkraftstoff.

Traditionelle Fuchsjagd in Bergenhusen

Auf Einladung von Hans Christian Langner waren Obermeister Tim Schulte und ich zur traditionellen Fuchsjagd in Bergenhusen eingeladen. Foto: hier zur Mittagszeit nach leckerem Schmalzbrot und Kaffee.



Grünkohlessen im Amt Langballig

Auf dem traditionellen Grünkohlessen des Bezirksverbandes Amt Langballig und der Senioren-Union Nordangeln, auf Einladung von Thomas Jepsen und Jürgen Bachmann, durfte ich nach dem leckeren Grünkohl über die Energiepolitik in Schleswig-Holstein und unsere zahlreichen Projekte sprechen. Anschließend gab es eine sehr breite Diskussion zu vielen Themen. Vielen Dank für den tollen Abend!



Jahresempfang mit viel Energie

Neujahrsempfang der „Erneuerbaren“ – ein Abend voller Energie im Landeshaus. Nach Impulsen von Stephan Frense, Horst Leithoff, Minister Jan Philipp Albrecht und



Reinhold von Eben-Worlée, hatten wir genug Gesprächsstoff für die anschließende Diskussion der energiepolitischen Sprecher und den weiteren Abend. Schleswig-Holstein ist das Energiewendeland, wir müssen zeigen, wie wir die Sektorengrenzen vom Strom in die Wärme, Industrie und den Verkehr überwinden. Dafür braucht es die geeigneten Rahmenbedingungen, daran arbeiten wir gemeinsam. Auf Foto mit Jana Lüth vom BWE, Moderatorin Eva Diedrich vom NDR und Oliver Kumbartzky.

40 Jahre CDU in Pahlen und Dörpling



40 Jahre CDU Ortsverband Pahlen-Dörpling – 40 Jahre Ortsvorsitzender Joachim Ebert und 40 Jahre Mitgliedschaft der Gründungsmitglieder. Das wurde, wie damals die Gründung, im Dörplinger Krog gebührend gefeiert. Gute 100 Gäste waren zur Feierstunde erschienen. Darunter unser CDU Landesvorsitzender und Ministerpräsident Daniel Günther, Europaabgeordneter Niclas Herbst, die Bundestagsabgeordneten Astrid Damerow und Mark Helfrich,

Staatsekretär Ingbert Liebing, Kreispräsidentin Ute Borwieck-Dethlefs, Amtsvorsteher Manfred Lindemann, Amtsdirektor Jan Christian Büddig, die ehemaligen Landtagsabgeordneten Berndt Steincke und Karsten Jasper, der ehemalige Kreispräsident Hans Harald Böttger sowie viele weitere Ehrengäste. Es war eine sehr würdevolle Feier, unterlegt mit Film, Bildern und besonderen Redebeiträgen. Herzlichen Glückwunsch und auf weiter gute Zusammenarbeit!

Humorvoller Neujahrsempfang in Erfde



Mit unserer Bundestagsabgeordneten Petra Nicolaisen und Kreispräsident Ulrich Brüggemeier sowie vielen weiteren Gästen war ich auf dem Neujahrsempfang der Gemeinde Erfde. Bürgermeister Thomas Klömmer hat einen Rückblick, aber vor allem einen Ausblick auf die vielen Aktivitäten, Planungen und Projekte in 2020

gegeben. Ein toller Abend, um mit den vielen Vertretern der Vereine, Organisationen, Verbände, der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie den weiteren Gästen ins Gespräch zu kommen.

Für Unterhaltung sorgten der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Erfde und eine Comedy-Einlage.

Heide stößt auf das neue Jahr an

Gemeinsamer Neujahrsempfang der Stadt Heide, der II. Unteroffizierschule der Luftwaffe und des Wirtschafts- und Gewerbevereins Heide e.V. mit sehr vielen Gästen, zum Teil weit angereist, wie aus unseren Partnerstädten Nowogard



und Anklam. Hier auf dem Bild mit unserer Bundestagsabgeordneten Astrid Damerow, Oberstleutnant Holger Eberhardt, dem Vorsitzenden Ingo Schallhorn und Bürgermeister Oliver Schmidt-Gutzat. Ein wirklich gelungener Abend mit toller Moderation durch Maren Goes und der musikalischen Umrahmung durch die GHO Symphonic Band.

Traditionelles Rübenmussessen

Der CDU Kreisverband Schleswig-Flensburg, Kreisvorsitzender Johannes Callsen und Kreisgeschäftsführer Rainer Hausen, hatten zum traditionellen Rübenmussessen in den Lindenhof Böel geladen. Im Anschluss habe ich zum Thema „Wasserstoff in Schleswig-Holstein und Deutschland“ referiert. Vielen Dank für die vielen tollen Gespräche!



Verantwortlich:

Andreas Hein, MdL
Anklamer Str. 14, 25746 Heide

E-Mail: mail@andreas-hein.de
Website: www.andreas-hein.de